

**Jahresabschluss**

und

**Lagebericht**

zum 31. Dezember 2006

der

**TTL Information Technology AG,  
München**

**TTL Information Technology AG,**  
**München**

**Lagebericht 2006**

**A. Geschäftsverlauf**

**1. Entwicklung des Marktes**

Der IT-Sektor in den USA wies im Jahr 2006 unter allen MSCI-Sektoren mit einer Performance von nur 2,4 % eine deutlich unterdurchschnittliche Entwicklung aus. Im 4. Quartal 2006 konnten etwa 60 % der IT-Unternehmen des breiten US-Marktes die gestellten Erwartungen übertreffen und damit insgesamt ein Gewinnwachstum im Vergleich zum Vorjahr von 5,6 % erzielen.

Die Hardwarebranche präsentierte sich mit einer Performance von 3,8 % relativ schwach. Zu begründen ist die Entwicklung mit der nach wie vor bestehenden Wachstumsabschwächung am PC Markt. Zwar konnten im 4. Quartal 2006 im Vergleich zur Vorjahresperiode Wachstumsraten von sieben Prozent erzielt werden, dennoch hat sich die Wachstumsrate nunmehr das sechste Quartal in Folge verlangsamt.\*

**2. Positionierung der TTL-AG**

Die TTL AG betreibt das IT-Leasing-Geschäft im Wesentlichen über ihre Beteiligung an der BDI Laguna Inc.. Diese konnte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr gut behaupten und erneut einen zufrieden stellenden Gewinn erwirtschaften.

**a) Beteiligung BDI Laguna Inc.**

Das Unternehmen konnte auch im Geschäftsjahr 2006 seinen Wachstumskurs fortsetzen.

\*Quelle: Raiffeisen Research

Die ursprüngliche Beteiligung der TTL International AG in Höhe von 20 % erhöhte sich zum 31. Dezember 2004 auf 47,44 %. Dies war bedingt durch ein Aktienrückkaufprogramm, bei dem zunächst die Altgesellschafter bedient wurden. Im Jahr 2005 hat die Gesellschaft im Rahmen des Rückkaufprogramms 2.601,32 shares mit einem Gesamterlös von US\$ 2.052.000 veräußert. Dadurch sank die Beteiligung an der BDI Laguna Inc. auf 45,1 %.

Da die TTL International AG auch weiterhin in das Aktienrückkaufprogramm einbezogen ist, wird die Beteiligungsquote weiter abnehmen und nach Abschluss des Aktienrückkaufprogramms erneut 20 % betragen.

#### **b) Weitere Aktivitäten**

Nach wie vor beabsichtigt die TTL AG, sich an Unternehmen zu beteiligen, die im Bereich IT oder Leasing tätig sind.

### **3. Umsatzentwicklung**

Im Geschäftsjahr 2006 hat die TTL Information Technology AG, wie bereits 2005, keine Umsätze erzielt.

### **4. Investitionen**

Investitionen in das Sachanlagevermögen wurden nicht getätigt.

### **5. Finanzbeteiligungen und Beteiligungsstruktur**

Die prozentuale Beteiligung der TTL International AG an der BDI Laguna Holdings, Inc. beläuft sich zum 31. Dezember 2006 auf 45,1 %.

## B. Darstellung der Lage

### 1. Vermögenslage

Das Eigenkapital beträgt zum 31. Dezember 2006 T€ 12.238 (Vj. T€ 13.281). Die Vermögenslage wird zum 31. Dezember 2006 wie im Vorjahr durch den Wert der Beteiligung an der TTL International AG bestimmt. Rund 99 % der Bilanzsumme entfallen auf diesen Beteiligungsbuchwert.

### 2. Finanzlage

Der Finanzmittelbestand beträgt T€ 14 (Vj. 1,4 Mio. €).

<b>Kapitalflussrechnung</b>	2005 Mio. €	2006 Mio. €
Finanzmittel Anfangsbestand	1,3	1,4
+/- Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit (Vj. Mittelzufluss)	0,2	-0,6
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	1,8	0,0
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	-2,0	-0,8
= Finanzmittel-Endbestand gem. Bilanz	1,4	0,0

### 3. Ertragslage

Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2005 T€	2006 T€
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>380</b>	<b>300</b>
Sonstige betriebliche Erträge	403	16
Materialaufwand	-11	-4
Personalaufwand	-88	-48
Abschreibungen	-185	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-926	-493
<b>Gewinn der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</b>	<b>-427</b>	<b>-229</b>
Finanzergebnis	176	169
<b>Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-251</b>	<b>-60</b>
Sonstige Steuern	0	0
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-251</b>	<b>-60</b>

Das operative Ergebnis (EBIT) beträgt T€ -229 (Vj. T€ -427).

### **C. Wesentliche Chancen und Risiken für die weitere Entwicklung**

Die Entwicklung der von der TTL International AG gehaltenen US-Beteiligung BDI Laguna Holdings, Inc., wird insbesondere von der Konsumgüterkonjunktur im US-amerikanischen Markt beeinflusst. Noch ausstehende Zahlungen im Rahmen des Restructuring Agreements unterliegen dem Wechselkursrisiko, da sie in US\$ geleistet werden.

Insgesamt können für die Entwicklung der Gesellschaft Risiken wie negative Entwicklungen im allgemeinen wirtschaftlichen Umfeld identifiziert werden, die jedoch nicht als bestandsgefährdend einzustufen sind.

### **D. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag und voraussichtliche Entwicklungen**

Das ifo Institut prognostiziert für das Jahr 2007 einen weiteren Aufschwung nachdem sich der Markt in der zweiten Jahreshälfte 2006 moderat abgekühlt hatte. Ebenso wird für den amerikanischen Markt ein Wachstum von 3 % prognostiziert. Die TTL wird diese Prognosen mit in die Entscheidungen der weiteren betrieblichen Ausrichtung einbeziehen.

Die TTL AG fungiert als Holding und hält eine Finanzbeteiligung an der BDI Laguna. Diese ist für die weitere Entwicklung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung.

Das Unternehmen wird auch im kommenden Geschäftsjahr versuchen, Beteiligungsmöglichkeiten im Bereich IT und IT Leasing ausfindig zu machen.

Die Finanzierung weiterer Beteiligungen soll über Bar- oder Sachkapitalerhöhungen erfolgen. Um die TTL AG für Investoren interessant zu machen, müssen Maßnahmen getroffen werden, die die Entwicklung des Kurses der TTL-Aktie günstig beeinflussen. Nur so können die genannten Kapitalerhöhungen zum Zweck des Erwerbs weiterer Beteiligungen realisiert werden. Die Maßnahmen sollen zügig umgesetzt werden.

München, den 26. April 2007

TTL Information Technology AG  
Der Vorstand

gez. Dr. Wolfgang Gillmaier



**TTL Information Technology AG,**  
**München**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2006**

	€	2006 €	Vorjahr T€
1. Umsatzerlöse		300.000,00	380
2. Sonstige betriebliche Erträge		16.383,73	403
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		3.538,00	11
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	48.000,00		81
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	<u>222,00</u>	48.222,00	8
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	185
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		493.159,42	926
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		185.109,38	177
- davon aus verbundenen Unternehmen € 164.210,00 (Vj. T€ 157)			
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>16.295,49</u>	<u>1</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-59.721,80	-251
10. Sonstige Steuern		<u>202,00</u>	<u>0</u>
11. Jahresfehlbetrag		-59.923,80	-251
12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		<u>622.326,29</u>	<u>1.856</u>
13. Bilanzgewinn		<u><u>562.402,49</u></u>	<u><u>1.605</u></u>

**TTL Information Technology AG,**  
**München**

**Anhang für das Geschäftsjahr 2006**

**1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes.

**Aktiva**

**Anlagevermögen**

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu ihren Anschaffungskosten nach § 255 HGB aktiviert und nach der linearen Methode über ihre Nutzungsdauer pro rata temporis abgeschrieben.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu den aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen des Sachanlagevermögens erfolgten nach der linearen Methode. Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben und der Abgang (fiktiv) unterstellt. Bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Die Finanzanlagen sind zu den aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt, falls eine voraussichtlich dauernde Wertminderung vorliegt.

**Umlaufvermögen**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Pauschale Wertberichtigungen waren zum Bilanzstichtag nicht erforderlich.

Die liquiden Mittel wurden zum Nominalwert angesetzt.

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft vorausbezahlte Beträge, die Aufwendungen in künftigen Geschäftsjahren darstellen.

## Passiva

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt. Das gezeichnete Kapital in Höhe von T€ 6.550 (Vj. T€ 6.550) entspricht dem im Handelsregister eingetragenen Grundkapital der Gesellschaft.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

## 2. Erläuterungen zur Bilanz

### 2.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist im nachfolgenden Anlagenspiegel (Anlage 1.4, Seite 9) dargestellt.

Nach § 285 Nr. 11 HGB erfolgen nachfolgende Angaben zu den Beteiligungsverhältnissen:

Gesellschaft, Sitz	Beteiligungs- quote	Anschaffungs- kosten	Buchwert 31.12.2006	Eigen- kapital 31.12.2006	Jahres- ergebnis 2006
	%	€	€	€	€
TTL International AG, Regensburg	100,0	21.074.828,58	16.438.597,09	15.882.095,45	-10.010,75
1st DATA Solution Vertriebs-GmbH, Unterschleißheim	100,0	1.820.702,43	1,00	-3.713.618,28	-157.706,23
C-CONNECTION Computer & Network Solutions GmbH, Unterschleißheim	100,0	25.564,59	1,00	81.340,53	-1.500,00
TTL Consult IT GmbH, Unterschleißheim	100,0	25.564,59	1,00	-28.985,07	-11.018,89

Die Gesellschaft hatte die Anteile an der 1st DATA Solution Vertriebs-GmbH, der C-CONNECTION Computer & Network Solutions GmbH und der TTL Consult IT GmbH im Rahmen einer Einbringung gegen Gewährung von eigenen Anteilen erworben. Der Ansatz erfolgte zum Nennwert der im Rahmen der Kapitalerhöhung ausgegebenen Aktien.

## 2.2. Umlaufvermögen

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine voraussichtliche Fälligkeit von weniger als einem Jahr.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus dem Liefer- und Leistungsverkehr. Die Gesellschaft hat zur Vermeidung der Überschuldung bei der 1st DATA Solution Vertriebs-GmbH eine Rangrücktrittserklärung in entsprechender Höhe abgegeben.

## 2.3. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag € 6.550.000,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 6.550.000 auf den Inhaber lautende Stammaktien in Form von Stückaktien.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 27. April 2000 wurde das ursprüngliche Grundkapital der Gesellschaft gegen Sacheinlage von € 4.000.000,00 um € 550.000,00 auf € 4.550.000,00 erhöht.

Durch einen weiteren Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 27. April 2000 ist der Vorstand ermächtigt worden, bis zum 27. Juni 2005 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates um bis zu € 2.000.000,00 zu erhöhen (genehmigtes Kapital). Von dem genehmigten Kapital hat der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates gemäß Beschluss vom 04. Juli 2000 zum Teil Gebrauch gemacht und das gezeichnete Kapital um € 400.000,00 erhöht, wobei für die 400.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stammaktien ein Ausgabebetrag von € 9.728.000,00 festgelegt wurde. Dies entspricht einem Ausgabebetrag von € 24,32 je Aktie. Diese Kapitalerhöhung wurde am 27. Juli 2000 in das Handelsregister beim Amtsgericht München eingetragen.

Von dem genehmigten Kapital hat der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates gemäß Beschluss vom 23. August 2000 ein weiteres Mal Gebrauch gemacht und das gezeichnete Kapital um € 27.000,00 erhöht. Die Kapitalerhöhung erfolgte gegen Sacheinlage. Im Zuge der Kapitalerhöhung wurden die Anteile an der TTL Consult IT GmbH und der C-CONNECTION Computer & Network Solutions GmbH gegen Ausgabe neuer Anteile eingebracht. Diese Kapitalerhöhung wurde am 23. November 2000 in das Handelsregister beim Amtsgericht München eingetragen.

Mit Beschluss vom 16. Juli 2002 hat der Vorstand entschieden, das verbleibende genehmigte Kapital in Höhe von € 1.573.000,00 auszunutzen, um das Grundkapital von € 4.977.000,00 auf € 6.550.000,00 gegen Sacheinlagen zu erhöhen. Zur Übernahme der 1.573.000 auf den Inhaber lautenden nennbetragslosen Stückaktien zum Ausgabebetrag von € 1,25 je Aktie wurde die Lantano Beteiligungen GmbH zugelassen. Gegenstand der Sacheinlage sind 240.000 Aktien der Allgeier Computer AG. Die Zustimmung des Aufsichtsrates erfolgte am 17. Juli 2002. Diese Kapitalerhöhung wurde am 21. August 2002 in das Handelsregister beim Amtsgericht München eingetragen.

Durch eine Änderung der Bilanz zum 31. Dezember 2003 wurden der Jahresfehlbetrag in Höhe von € 17.850,07 sowie der Verlustvortrag in Höhe von € 26.701.521,54 durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen. Die anderen Gewinnrücklagen (T€ 55) wurden im Geschäftsjahr 2004 aufgelöst.

Der Bilanzgewinn hat sich wie folgt entwickelt:

	€
Stand 01.01.2006	1.604.826,29
Ausschüttung an die Aktionäre	-982.500,00
Jahresfehlbetrag 2006	<u>-59.923,80</u>
Stand 31.12.2006	<u>562.402,49</u>

#### **2.4. Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Kosten der noch durchzuführenden Hauptversammlung und Jahresabschlusskosten.

#### **2.5. Verbindlichkeiten**

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten ergibt sich aus dem nachstehenden Verbindlichkeitspiegel.

## Verbindlichkeitspiegel in Excel

TTL Information Technoloav AGVerbindlichkeitspiegel für das Geschäftsjahr 2006

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre	Gesamt- betrag	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	
					Betrag	Art der Sicherheit
	T€	T€	T€	T€	T€	
<b>Verbindlichkeiten</b>						
aus Lieferungen und Leistungen	31	0	0	31		
Vorjahr	31	0	0	31		
gegenüber verbundenen Unternehmen	3.764	0	0	3.764		
Vorjahr	3.764	0	0	3.764		
Sonstige	136	0	0	136	0	Aktienverpfändung
Vorjahr	136	0	0	136	406	Vorjahr (T€ 406)
davon aus Steuern	1	0	0	1		
Vorjahr	1	0	0	1		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0	0	0		
Vorjahr	0	0	0	0		
Summe	3.932	0	0	3.932	0	
Summe Vorjahr	3.932	0	0	3.932	406	

## **2.6. Haftungsverhältnisse und sonstige finanziellen Verpflichtungen**

Aus einer Patronatserklärung der Gesellschaft gegenüber der TTL Consult IT GmbH bestehen bürgschaftsähnliche Verbindlichkeiten gegenüber diesem Unternehmen in Höhe von T€ 100.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betragen am Bilanzstichtag insgesamt € 0,00 (Vj. T€ 0).

## **3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gesellschaft hat die Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Bei den Umsatzerlösen des Geschäftsjahres 2006 in Höhe von T€ 300 handelt es sich um Beratungsleistungen, welche aus einem Dienstleistungsvertrag mit der Compendium Vertriebs- und Service GmbH (vormals: Compendium Leasing Beteiligungs GmbH) resultieren.

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen T€ 39 (Vj. T€ 47) zusammen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus Rechts- und Beratungskosten (T€ 151, Vj. T€ 302) und Kosten für Investor Relations (T€ 75; Vj. T€ 62) zusammen.

## **4. Sonstige Angaben**

### **4.1. Mitarbeiter**

Im Geschäftsjahr 2006 war durchschnittlich 0 (Vj. 1) Angestellte beschäftigt.

### **4.2. Konzernabschluss**

Die TTL Information Technology AG ist Mutterunternehmen nach § 290 HGB und stellt gemäß § 315 a HGB einen befreienden Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) auf.

### **4.3. Vorstand**

Im Geschäftsjahr 2006 waren folgende Vorstandsmitglieder für die Gesellschaft tätig:

- Dr. Wolfgang Gillmaier, Rechtsanwalt

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands betragen im Geschäftsjahr 2006 T€ 48 (Vj. T€ 48) und betreffen ausschließlich Herrn Dr. Wolfgang Gillmaier. Die Bezüge beinhalten keine erfolgsbezogenen Komponenten oder Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung.

### **4.4. Aufsichtsrat**

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 2006 bestellt:

- Klaus Kirchberger, Jurist (Vorsitzender)
- Prof. Dr. Gerhard Schmidt, Rechtsanwalt
- Klaus W. Schäfer, Kaufmann

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrates beliefen sich im Jahr 2006 auf T€ 31 (Vj. T€ 31).

Die Mitglieder des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 2006 in folgenden anderen Gesellschaften im Aufsichtsrat oder anderen Kontrollgremien tätig:

Klaus Kirchberger:

- Deutsche Immobilien Chancen AG & Co. KGaA (bis 12.05.2006)
- DIBAG Industriebau AG (Vorsitzender)
- Ryanair Holdings plc.
- TTL International AG (Vorsitzender)

Prof. Dr. Gerhard Schmidt:

- Deutsche Immobilien Chancen AG & Co. KGaA (Vorsitzender) \*
- Deutsche Immobilien Chancen Beteiligungs AG (Vorsitzender) \*
- DIC Asset AG (Vorsitzender)
- DIC Capital Partners (Germany) GmbH & Co. KGaA (Vorsitzender)\*
- TTL International AG (bis 16. März 2007)
- Grohe AG (Vorsitzender)
- Grohe Beteiligungs-GmbH (Vorsitzender)
- freenet AG

\* Bei diesen Mandaten findet § 100 Abs. 2 Satz 2 AktG Anwendung

Klaus W. Schäfer:

- TTL International AG

#### **4.5. Honorare des Abschlussprüfers**

Die Honorare für Dienstleistungen des Abschlussprüfers SUSAT & Partner OHG betragen für das Geschäftsjahr 2006 insgesamt T€ 54. Davon entfallen auf die Abschlussprüfung T€ 34, auf Steuerberatungsleistungen T€ 15 und auf sonstige Leistungen T€ 5.

#### **4.6. Erklärung zum Corporate Governance Kodex**

Der Vorstand und Aufsichtsrat haben am 20. Dezember 2006 eine aktualisierte Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG abgegeben und den Aktionären zugänglich gemacht.

München, den 26. April 2007

TTL Information Technology AG  
Der Vorstand

gez. Dr. Wolfgang Gillmaier

**TTL Information Technology AG**  
**München**

**Anlagespiegel zum 31. Dezember 2006**

Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten		Abschreibungen			Buchwerte		
Stand 01.01.2006	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2006	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2006	Stand 31.12.2005
€	€	€	€	€	€	€	€
325.000,80	0,00	0,00	325.000,80	0,00	0,00	324.996,80	4,00
133.632,39	0,00	0,00	133.632,39	0,00	0,00	133.631,39	1,00
22.946.660,19	0,00	0,00	22.946.660,19	0,00	0,00	6.508.060,10	16.438.600,09
23.405.293,38	0,00	0,00	23.405.293,38	0,00	0,00	6.966.688,29	16.438.605,09

**ANLAGEVERMÖGEN**

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände**  
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

- II. Sachanlagen**  
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

- III. Finanzanlagen**  
Anteile an verbundenen Unternehmen

**Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:**

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der TTL Information Technology AG, München, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, den 27. April 2007

SUSAT & PARTNER OHG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Dr. Kusterer  
Wirtschaftsprüfer

gez. Dr. Doll  
Wirtschaftsprüfer